ZVG.com
Gerichtliche Zwangsversteigerungen



Amtsgericht:	Heidelberg
Aktenzeichen:	1 K 104-24
Versteigerungstermin:	Dienstag, 12.01.2027, 08:45 Uhr
Versteigerungsort:	Amtsgericht Heidelberg, Kurfürstenanlage 15, 69115 Heidelberg
Saal:	30/31, Sitzungssaal im 3. OG
Verkehrswert:	1.040.000,00 EUR
Objektart:	Mehrfamilienhaus
Objektanschrift:	Uhlandstraße 8, 69207 Sandhausen
Gutachten:	Kostenfreies Gutachten zum Download Das Gutachten darf nicht an Dritte weitergegeben werden bzw. kommerziell genutzt werden.

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

- Eingetragen im Grundbuch von Sandhausen Blatt 6477

  lfd. Nr. 1
  Gemarkung Sandhausen, Flurstück 3663
  Gebäude- und Freifläche, Uhlandstraße 8
  Größe: 445 m²

  Objektbeschreibung/Lage (laut Angabe des Sachverständigen):
  Grundstück bebaut mit einem Dreifamilienhaus (Baujahr 1962/1963, Dachausbau 1964) sowie 3 Garagen und einem Schuppen. Wohnfläche insgesamt rd. 324 m², inklusive Hobbyraum im KG zu 1/2. Das Wohnhaus ist teilweise überbaut auf Flurstück 3662. Beide Grundstücke bilden daher eine wirtschaftliche Einheit.

  Verkehrswert: 715.000,00 €

- Eingetragen im Grundbuch von Sandhausen Blatt 6481

  lfd. Nr. 2
  Gemarkung Sandhausen, Flurstück 3662
  Gebäude- und Freifläche, Uhlandstraße 8
  Größe: 429 m²

Objektbeschreibung/Lage (laut Angabe des Sachverständigen):
Mit einem einem Carport bebautes Grundstück, belastet durch den Überbau vom Gebäude auf Flurstück 3663, ansonsten als Gartenfläche genutzt.

Verkehrswert: 300.000,00 €

Verkehrswert bei Versteigerung der beiden Grundstücke Flurstücke 3663 und 3662 im Gesamtausgebot als wirtschaftliche Einheit (Wegfall der Berücksichtigung des Überbaus): 1.040.000,00 €.

Der Versteigerungsvermerk ist am 08.01.2025 in das Grundbuch eingetragen worden.

Hinweis:
Gemäß §§ 67-70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10% des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten.
Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietsicherheit kann unter anderem durch rechtzeitige Überweisung geleistet werden:

Überweisung auf folgendes Bankkonto mit den Verwendungszweck-Angaben:

Empfänger: Landesoberkasse Baden-Württemberg
Bank: Baden-Württembergische Bank
IBAN: DE51 6005 0101 0008 1398 63
BIC: SOLADEST600
Verwendungszweck: 26 4091 7001 300, Az. 1 K 104/24, AG Heidelberg

Dem Gericht muss im Termin eine Buchungsbestätigung der Landesoberkasse Baden-Württemberg vorliegen; das Risiko hierfür trägt der Einzahler.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Bei der Abgabe von Geboten ist ein gültiger Personalausweis vorzulegen.

Bei der Abgabe von Geboten für eine im Handelsregister eingetragene Firma oder eine im Gesellschaftsregister einzutragende Gesellschaft bürgerlichen Rechts ist zusätzlich ein beglaubigter Registerauszug neuesten Datums vorzulegen.